

Das Netzwerk Cerimedo-Negre:

Das neue Gesicht des Technofaschismus in Lateinamerika?

Die jüngste Verhaftung von Fernando Cerimedo in Bolivien hat das aufgedeckt, was Analysten und progressive Regierungen der Region als ein raffiniertes Netzwerk der Desinformation und kognitiven Kriegsführung im Dienste der Ultrarechten beschreiben. Weit davon entfernt, ein Einzelfall zu sein, offenbart das Geflecht, das den argentinischen Berater mit dem spanischen Unternehmer Javier Negre verbindet, eine transnationale Infrastruktur mit Epizentrum in den Vereinigten Staaten, die darauf ausgelegt ist, die öffentliche Meinung zu manipulieren und Wahlprozesse gegen die Interessen der großen Mehrheiten zu beeinflussen.

Foto: "Mañanera del Pueblo"



1. Die Architektur der Desinformation: Bot-Farmen und kognitive Kriegsführung

Das Modell von Cerimedo, an der Spitze seiner Agentur Numen, basiert auf der intensiven Nutzung sozialer Netzwerke, politischer Segmentierung und der Erstellung falscher oder irreführender Inhalte. Sein Partner, Javier Negre, Eigentümer von *La Derecha Diario*, betreibt ein Mediennetzwerk, das diese Diskurse verstärkt.

- **Algorithmische Manipulation:** Cerimedo gab zu, über Tausende von „Trollen“ zu verfügen, um die Algorithmen zu beeinflussen und Themen in die öffentliche Agenda zu setzen. Die mexikanische Präsidentin Claudia Sheinbaum hat das Vorhandensein von „vielen Robotern, vielen Bots“ angeprangert, die mit Geld Nachrichten verstärken, um so etwas wie eine öffentliche Meinung zu erzeugen.
- **Schmutzige Kampagnen:** Die Spezialität des Duos umfasst die Verbreitung falscher Nachrichten, um Gegner zu schwächen und die öffentliche Debatte zu formen. Der kolumbianische Präsident Gustavo Petro versicherte, dass forensische Informationen aus Cerimedos Telefon die Nutzung von Bots zur Manipulation von Wählern belegen.

Der Machtachse: Washington und der Trumpismus als Operationszentrum

Die Untersuchungen deuten darauf hin, dass Cerimedo und Negre „Teile eines größeren Dispositivs“ sind, das mit der Ultrarechten der Republikanischen Partei verbunden ist. Das wahre Operationszentrum befindet sich in den Vereinigten Staaten, mit Miami als verbindendem Knotenpunkt.

- **MAGA-Verbindung:** Cerimedo wird als der „Vertreter in Lateinamerika“ von Brad Parscale beschrieben, dem digitalen Architekten der Trump-Kampagnen und der MAGA-Bewegung. Dieses Netzwerk umfasst Figuren wie Jared Kushner.

Analysten und Politiker bezeichnen dieses Phänomen als „Technofaschismus“, definiert als der Einsatz von Technologie zur Manipulation von Massen und zur Schaffung falscher Narrative, die die öffentliche Meinung vergiften und die Demokratie untergraben.

- **Lobby und Geheimdienste:** Der argentinisch-amerikanische Lobbyist Damián Merlo, der mit der CIA und Otto Reich verbunden ist, verbindet Cerimedo mit der Macht in Washington. Cerimedos Ex-Partnerin Nadia Beller bezeichnet ihn als Vermittler zwischen CIA und DEA.

Der Club der Marionetten: Kast, Milei, Bolsonaro und die Neue Rechte

Die Liste der Politiker, die von Cerimedos Diensten profitiert haben, ist lang und bildet eine Landkarte der neuen harten Rechten in der Region:

- **Javier Milei (Argentinien):** Er war ein relevanter Operator in seiner Präsidentschaftskampagne 2023, mit dokumentierten Besuchen im Casa Rosada während 2024. Seine Regierung hat versucht, sich zu distanzieren, ohne Erfolg.
- **Jair Bolsonaro (Brasilien):** Nach seiner Niederlage 2022 verbreitete er mit Hilfe von Cerimedo die falsche These des Wahlbetrugs.
- **José Antonio Kast (Chile):** Seine Regierung bestreitet, dass Cerimedo für ihn gearbeitet hat, aber der Berater nahm an der Kampagne des „Rechazo“ im Verfassungsprozess teil, zeitgleich mit aktuellen Funktionären von La Moneda.
- **Rodrigo Paz (Bolivien):** Cerimedo wurde sein politischer Berater, mit einem Büro in der Nähe des Präsidenten und der Leitung seiner digitalen Strategie.
- **Weitere Nutznießer:** Die Liste umfasst Nasry Asfura in Honduras, Patricia Bullrich in Argentinien und

Politiker in Mexiko und Kolumbien.

Technofaschismus? Die Ökonomie des Schweigens und die großen Mehrheiten

Analysten und Politiker bezeichnen dieses Phänomen als „Technofaschismus“, definiert als der Einsatz von Technologie zur Manipulation von Massen und zur Schaffung falscher Narrative, die die öffentliche Meinung vergiften und die Demokratie untergraben. Der ehemalige ecuadorianische Präsident Rafael Correa verbindet es mit einem „zivilisatorischen Rückschritt“.

Die Schlüsselfrage ist, warum alle dieselbe Sozial- und Wirtschaftspolitik anwenden, gegen die Interessen des Volkes. Die Antwort deutet auf eine wirtschaftliche Lobby hinter der politischen Fassade hin. Cerimedo ist nicht nur ein Berater; er ist ein Lobbyist, der seine Kunden mit großen Unternehmen verbinden will, um millionenschwere Verträge zu erhalten, beispielsweise im Energiesektor. Die superreichen stillen Komplizen, wie der mexikanische Unternehmer Ricardo Salinas Pliego, finanzieren diese Operationen, um ihre Interessen zu schützen. Die Untersuchung gegen Cerimedo wegen illegaler Bereicherung in Bolivien, wo er eine Million Dollar pro Jahr verdiente, ist ein Beispiel für dieses Geflecht.

La Derecha Diario und Javier Negre: Der medialen Arm der Operation

Die Allianz zwischen Fernando Cerimedo und dem Spanier Javier Negre, Eigentümer und CEO von *La Derecha Diario*, ist ein fundamentaler Pfeiler des Netzwerks. Dieses Portal ist kein einfaches Nachrichtenmedium, sondern ein Werkzeug des „digitalen Schmutzigen Krieges“ und der politischen Propaganda, mitbegründet von Cerimedo und betrieben von Negre, um Desinformation in großem Maßstab zu verbreiten.

- **Operationsmethode:** Die Mechanik, angeprangert von der mexikanischen Präsidentin Claudia Sheinbaum, besteht darin, eine Unwahrheit oder schwere Beleidigung zu veröffentlichen und daraus eine Lawine bezahlter und automatisierter Veröffentlichungen zu erzeugen, um eine mehrheitliche öffentliche Meinung vorzutäuschen. Diese Methode zielt darauf ab, den digitalen Raum mit Lügen, Diffamierungen und Skandalen zu überschwemmen.
- **Finanzierung:** Ein Schlüsselement ist die Verbindung von *La Derecha Diario* mit dem mexikanischen Unternehmer Ricardo Salinas Pliego, der als lokaler Finanzier des Netzwerks in Mexiko bezeichnet wurde. Sheinbaum zitierte Aussagen von Negre selbst, in denen er angab, dass Salinas Pliego ihn engagiert habe.

Das Forum von Madrid: Kathedrale der Neuen Rechten und Theater der Allianzen

Das Forum von Madrid, vorangetrieben von der spanischen Partei VOX, fungiert als ein Raum der Begegnung, Anerkennung und Artikulation für die Führer der regionalen und globalen Ultrarechten. Das V. Regionale Treffen, das im September 2026 in Chile stattfand, war ein perfektes Schaufenster, um diese Dynamiken zu verstehen.

- **Stellare Präsenzen:** Die Veranstaltung umfasste die Teilnahme des argentinischen Präsidenten Javier Milei (der sie eröffnete) und des chilenischen Präsidenten José Antonio Kast (der sie schloss), zusammen mit US-amerikanischen Figuren wie Botschafter Brandon Judd. Das Zusammentreffen dieser Führer in einem einzigen Forum, trotz der Skandale, die sie begleiten, belegt ihre politische und strategische Ausrichtung.
- **Ein „Hub“ des Geflechts:** Der chilenische Abgeordnete José Montalva wies ausdrücklich darauf hin, dass Fernando Cerimedo, wenn er nicht in Untersuchungshaft wäre, bei diesem Gipfel anwesend gewesen wäre, angesichts des hohen Niveaus seiner Kontakte. Die Veranstaltung wird so zu einer „Kathedrale“, in der die Allianzen geknüpft werden, die später in den Wahlkämpfen jedes Landes ausgeführt werden.

Die technologische Architektur: Parscale, die Bot-Farmen und die Rolle der USA

Die Macht dieses Netzwerks liegt nicht nur in der medialen Manipulation, sondern in seiner technologischen Infrastruktur, deren nervöses Zentrum in den Vereinigten Staaten liegt und deren Zweck es ist, in die lateinamerikanische Politik im Dienste der strategischen Interessen Washingtons einzugreifen.

- **Brad Parscale, der Technologieanbieter:** Der ehemalige Leiter der digitalen Kampagne von Donald Trump, Brad Parscale, ist das entscheidende technologische Glied des Netzwerks. Über sein Unternehmen stellt er die Plattform *Campaign Nucleus* bereit, die Cerimedo in den Kampagnen von Milei, Paz und Asfura nutzte.

Parscale ist nicht nur ein Berater, sondern der Eigentümer einer Infrastruktur politischen Einflusses, die er als Geschäft an konservative Kandidaten verkauft.

- **Operation vor Ort:** Cerimedo fasste die Beziehung zusammen, indem er sagte, Parscale habe „die gesamte Infrastruktur aufgebaut, mit der ich arbeite“. Diese Infrastruktur umfasst Datenverwaltung, prädiktive Segmentierung von Wählern und den Einsatz von „Mini-Bot-Farmen“ zur Manipulation von Trends in sozialen Netzwerken, wie in Bolivien dokumentiert.
- **Das Endziel:** Das Netzwerk zielt darauf ab, lateinamerikanische Regierungen für die Ultrarechte zu erobern und sie als „Vasallen Washingtons“ auszurichten. Die Verhaftung von Cerimedo zeigt, dass dies ein weiteres Zahnrad einer riesigen kriminellen und mafiösen Struktur ist, die in den USA verankert ist, mit republikanischen Figuren wie Marco Rubio und Mario Díaz-Balart und mit dem geopolitischen Ziel, die Kontrolle der USA in ihrem „Hinterhof“ gegenüber China zu stärken.

3. Weitere Puzzleteile

Das Netzwerk erstreckt sich auf andere Akteure und Länder. In Bolivien erkannte Präsident Rodrigo Paz seine Verbindung zu Cerimedo an und wird wegen Korruption und Drogenhandels untersucht. In Chile hat der Fall den Kongress gezwungen, eine Untersuchungskommission einzusetzen, um den Einfluss von Cerimedo auf Wahlprozesse und seine Beziehung zu Funktionären der Regierung Kast aufzuklären. Der ehemalige Präsident Kolumbiens, Gustavo Petro, hat ihn ebenfalls wegen Manipulation in den Wahlen seines Landes angeprangert.

Dieses Geflecht, mit Zentren in Madrid, Miami und Washington, bestätigt, dass wir nicht vor isolierten Ereignissen stehen, sondern vor einer koordinierten kontinentalen Strategie zur Manipulation der Demokratie.

----- o -----

Glossar allgemeiner Medien

Diese Medien haben eine kontinuierliche Berichterstattung und Analyse des Geflechts Cerimedo-Negre durchgeführt.

- **La Gaceta (Argentinien):** Detailliert die kontinentale Reichweite des Netzwerks von Cerimedo, von seiner Agentur Numen bis zu seinen Verbindungen in Washington und seiner Beziehung zu Brad Parscale.
- **La Tercera (Chile):** Bietet eine redaktionelle Berichterstattung über das V. Treffen des Foro Madrid in Santiago, mit Betonung der Teilnahme der Präsidenten Kast und Milei und der Unterschiede in ihren Reden.
- **SinEmbargo (Mexiko):** Veröffentlicht eine Untersuchung, die Brad Parscale mit einer Propagandakampagne für Israel in Verbindung bringt, unter Verwendung derselben Technologie wie Cerimedo in Lateinamerika.
- **SinEmbargo (Mexiko):** Analysiert die Verbindungen des Netzwerks zur Wahlmanipulation in Mexiko und zitiert Spezialisten, die vor der Nutzung von Bots und ihrem Einfluss auf die nächsten Wahlen warnen.
- **Revista Noticias (Argentinien):** Bestätigt, dass Fernando Cerimedo seinen Anteil an *La Derecha Diario* nach seiner Verhaftung in Bolivien an Javier Negre verkaufte.
- **El Mostrador (Chile):** Veröffentlicht ein Profil der Teilnehmer des Foro Madrid und identifiziert die politischen Führer und US-amerikanischen Figuren, die an dem Treffen teilnahmen.
- **La Jornada (Mexiko):** Detailliert die Untersuchung über Brad Parscale, beschreibt sein Unternehmen Clock Tower X und seine Rolle als Technologieanbieter für die Kampagnen von Cerimedo und die israelische Regierung.
- **MDZ Online (Argentinien):** Veröffentlicht ein exklusives Interview mit Javier Negre, in dem er die Trennung von Cerimedo von *La Derecha Diario* und seine Distanzierung von der Regierung Milei anspricht.
- **El Ancasti (Argentinien):** Analysiert das Phänomen der Desinformation und verbindet die Methoden von Cerimedo mit der aktuellen Nutzung künstlicher Intelligenz zur Erstellung falscher Zeugenaussagen in Wahlkämpfen, wie in Brasilien.
- **Página | 12 (Argentinien):** Berichtet, wie die Rechte sich nach der Verhaftung von Cerimedo distanziert, und veröffentlicht Erklärungen von Javier Negre und eine Mitteilung von *La Derecha Diario*.

Medien mit Fokus auf das lateinamerikanische politische Ökosystem

Diese Medien und Plattformen haben sich auf die Berichterstattung und Analyse des politischen Spektrums spezialisiert und sind grundlegend, um den ideologischen Kontext dieses Geflechts zu verstehen.

- **[swissinfo.ch](https://www.swissinfo.ch)**: Gibt die Erklärungen der mexikanischen Präsidentin Claudia Sheinbaum wieder, die Cerimedo und Negre direkt beschuldigte, ein von der Rechten finanziertes Netzwerk falscher Nachrichten in Lateinamerika zu betreiben.
- **Infobae**: Berichtet über den Beginn des V. Treffens des Foro Madrid und den Sicherheitsansatz mit Teilnahme von Funktionären der US-Regierung.

Interviews und Analysen von Experten

Diese Quellen liefern Analysen und Perspektiven von Kennern der Funktionsweise der extremen Rechten.

- **Tribuna de Periodistas (Argentinien)**: Veröffentlicht eine Untersuchung eines spezialisierten Journalisten über die Finanzierung von *La Derecha Diario* mit 708.000 Euro öffentlicher Gelder aus Regierungen der Partido Popular in Spanien.
- **SinEmbargo – Interview mit Juan Carlos Monedero**: Präsentiert das Interview mit dem Politikwissenschaftler Juan Carlos Monedero, der die Figur von Javier Negre, seine Vergangenheit in Spanien und seine Rolle in dem Geflecht analysiert.



Artikel zur freien Verfügung, unter Angabe von Südaka Editorial

Wir bitten um Weitergabe

Web: www.sudaka-editorial.com ; Email: info@sudaka-editorial.com